

Ausgewählte **Diagnostische Leitfragen** aus dem **Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen** unter besonderer Berücksichtigung der **Verkehrserziehung** und Hinweise zu **Fördermaßnahmen**

Inhalt:

Teil 0: Vorbemerkung

Teil 1: Diagnostische Leitfragen

Teil 2: Literaturhinweise für die Auswahl der Fördermaßnahmen:

Teil 0: Vorbemerkung

Wer an der Gesellschaft teilhaben soll, muss heute mobil sein. Darum leistet Verkehrserziehung einen wichtigen Beitrag im Bildungsauftrag der Schule. Für eine **sichere Verkehrsteilnahme** sind **Kompetenzen aus verschiedenen Bereichen** notwendig, unabhängig von der eigenen Rolle (Fußgänger, Mit – oder Selbstfahrer) im Straßenverkehr bzw. im öffentlichen Raum. Die Zusammenstellung der **Diagnostischen Leitfragen** (vgl. Teil 1) soll den Lehrkräften und den Verkehrserziehern der Polizei eine Hilfe bei der Analyse des Förderbedarfs einzelner Schüler sein, die z.B. beim Velofit – Screening, besondere **Stärken und Schwächen** gezeigt haben. Es lassen sich mit diesen Fragen **individuelle Lernziele** formulieren, die in einem **Förderplan** zusammen mit **geplanten Fördermaßnahmen** (vgl. Teil 2) festgehalten werden. Diese sollen mit **allen Beteiligten der Verkehrserziehung** (Schüler, Eltern, Lehrer, Verkehrserzieher der Polizei, Sonderpädagoge, usw.) zum Wohle des Kindes umgesetzt und überprüft werden. Eine so verstandene Verkehrserziehung geht von den Bedürfnissen des einzelnen Kindes aus und berücksichtigt die sicherheitsrelevanten Kompetenzen. Damit unterstützt die Verkehrs- und Mobilitätserziehung den Lebensweltbezug schulischen Lernens.

Teil 1: Diagnostische Leitfragen:

Verkehrsspezifische Kompetenzen:	Fußgänger	Selbstfahrer (z.B. Radfahrer / Rollstuhlfahrer)	Mitfahrer (PKW und öffentliche Verkehrsmittel)
„Kann die Schülerin bzw. der Schüler ...“			
Visuelle Wahrnehmung	<ul style="list-style-type: none"> • Einen anderen Verkehrsteilnehmer bzw. bewegliche Gegenstände mit den Augen fixieren und verfolgen? (z.B. vorbeifahrende Fahrzeuge beobachten) • Die Blickrichtung durch Bewegung des Kopfes willkürlich verändern? (z.B. Fahrbahn als „frei“ oder „nicht frei“ wahrzunehmen) • Farben und Formen voneinander unterscheiden? (z.B. Rot, Gelb, Grün erkennen und benennen, Optische Signale/Schilder in neuen Situationen wiedererkennen) • Details von Schildern/Zeichen erkennen und wiedergeben? (z.B. farb- und formgleiche Verkehrszeichen unterscheiden) • Relevante Details aus einem Ganzen heraus erkennen? (z.B. in Verkehrssituationen wichtige Details erkennen) • wichtige und unwichtige Reize unterscheiden? (z.B. auf der gegenüberliegenden Straßenseite, trotz Verkehr, das Ampelmännchen sehen) • Objekte unabhängig von Größe, Farbe, Lage und Bewegung erkennen? (z.B. Verkehrsschilder, Verkehrsmittel) • Räumliche Beziehungen erfassen (rechts- links, vorne – hinten, oben – unten)? • Die Begriffe innen, außen, neben, hinter, davor, dahinter, vorne unterscheiden? • Räumliche Beziehungen und Merkmale beschreiben? (Abstände, unterschiedliche Geschwindigkeiten, Länge und Breite von Räumen) 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Sich Schilder/Gegenstände einprägen? (z.B. Hinweisschilder für Polizei und Schülerlotsen identifizieren) • Visuelle Hilfen zur Lernunterstützung nutzen? (z.B. Rot = Vorsicht oder Stopp, blinkende Fahrzeuge immer besonders beachten) 		
Auditive Wahrnehmung	<ul style="list-style-type: none"> • Sich auf auditive Reize konzentrieren? (z.B. bei Erklärungen durch die Verkehrslehrer, akustische Informationsquellen als solche nutzen, d.h. das Piepen bei Blindenampeln oder Ansagen im ÖPV) • Sich in Gruppengesprächen dem jeweiligen Sprecher zuwenden? • Die Richtung angeben, aus der ein Geräusch kommt? (z.B. Fahrtrichtung des Autos lokalisieren) • Angeben, ob sich ein Geräusch nähert oder fortbewegt? (z.B. Veränderung des Abstands von Geräuschen wahrnehmen) • Sich bei gleichzeitigen Hintergrundgeräuschen auf ein wesentliches Geräusch konzentrieren? (z.B. unterschiedliche (Motor-)Geräusche unterschiedlichen Fahrzeugen zuordnen) • Einen sprachlichen Sinngehalt auch dann noch verstehen, wenn bestimmte Wörter in Nebengeräuschen verloren gehen? (z.B. bei Verkehrsbeobachtungen im Straßenverkehr) • Verschiedene Geräusche erkennen, unterscheiden und benennen? (z.B. Martinshorn, Autohupe, Bremsgeräusche) • Geräusche dem eigenen und fremden Handeln zuordnen? • Gehörtes aus der Erinnerung wiedergeben? (z.B. Erklärungen des Verkehrslehrers) • Verbale Anweisungen, Regeln umsetzen? (z.B. Regeln für Verkehrsübungsplatz) • Eine Reihe von Anweisungen in richtiger Reihenfolge wiedergeben? (z.B. richtiges Überqueren einer Straße ohne Zebrastreifen) 		
Motorik	<ul style="list-style-type: none"> • Mit offenen und geschlossenen Augen stehen, ohne zu 	<ul style="list-style-type: none"> • Sich an Raumdimensionen wie Begrenzungen orientieren? 	<ul style="list-style-type: none"> • Einhändige Tätigkeiten kontrolliert ausführen? (z.B. um

	<p>schwanken?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schnell/langsam/vorwärts- bzw. rückwärts gehen? • Beim Gehen Hindernisse überwinden? • geradeaus gehen, ohne zu schwanken? (z.B. in der Mitte eines Gehwegs laufen, auf einer Linie am Boden entlang laufen) • Bewegungen auf verschiedenartigen Untergrund anpassen? • Rechts und links am eigenen Körper und/oder am eigenen Gegenüber zuordnen und unterscheiden? • Seine Bewegung an plötzliche Situationsveränderungen anpassen? (z.B. auftauchende Hindernisse übersteigen) • Auf unterschiedliche Reize 	<p>(z.B. an weißen Linien in der Verkehrsschule)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seinen Körper in verschiedene Positionen drehen? (z.B. um mit dem Fahrrad vom Straßenrand anzufahren und sich umzusehen) • Sich an und ausziehen? (z.B. Fahrradhelm anlegen) • Bewegungen und Bewegungsabläufe richtig nachmachen? (z.B. Auf- und Absteigen vom Fahrrad) • Einzelbewegungen zweckmäßig miteinander koordinieren? (z.B. beim Linksabbiegen) • Kraft zielgerichtet einsetzen? • Bei motorischen Tätigkeiten eine angemessene Ausdauer aufbringen? (z.B. bei den Übungsphasen auf dem 	<p>einen Fahrkartenautomaten zu bedienen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beidhändige Tätigkeiten kontrolliert ausführen? (z.B. um seinen Sicherheitsgurt im Auto anzulegen) • Mit dem Körper veränderte Gegebenheiten spüren? (z.B. Beschleunigen und Bremsen)
--	--	--	--

	<p>schnell und zweckmäßig reagieren? (z.B. entsprechend der Verkehrssituation rasch stehenbleiben oder rasch weitergehen)</p> <ul style="list-style-type: none">• Bewegung auf Zuruf stoppen?• Seine Bewegungen auf einen vorgegebenen Rhythmus abstimmen?• Das Tempo innerhalb eines Bewegungsablaufs variieren? (z.B. vom Gehen ins Laufen und umgekehrt)• Den eigenen Körper entsprechend der Raumbegriffe positionieren und bewegen? (z.B. hinter einer Markierung stehen)• Sich in (Schon-)Räumen orientieren? (z.B. Turnhalle, Pausenhof)	<p>Verkehrsübungsplatz)</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Verkehrsmittel sicher schieben?• Sicher von beiden Seiten Auf- und Absteigen?• Das Gleichgewicht auf den verschiedenen Verkehrsmitteln halten (z.B. Laufrad, Roller, Fahrrad)• Sich mit dem jeweiligen Verkehrsmittel sicher fortbewegen und die Spurhalten?• Mit dem Verkehrsmittel gezielt in eine Richtung lenken und richtig abbremesen?• Mit dem verkehrsmittel Kurven fahren?• Einarmig fahren? (z.B. um Handzeichen beim Abbiegen zu geben)	
--	---	--	--

	<ul style="list-style-type: none">• in geschützten Realräumen (Einkaufszentren, Fußgängerzonen, Bahnhöfen) Rolltreppen und Aufzügen selbständig nutzen?• Räumliche Ausdehnungen und Entfernungen schätzen?• Geschwindigkeiten taxieren?• Sich in bekannten/unbekannten Verkehrsräumen orientieren? (z.B. an Fußgängerüberwege, Bushaltestellen)• Motorische Aktivitäten einer Situation anpassen? (z.B. Schutzkleidung in angemessenem Tempo aus- und anziehen?)• Seinen Bewegungsdrang steuern? (z.B. auf dem Weg zum Verkehrsübungsplatz,)• Die Motorik mit visueller	<ul style="list-style-type: none">• Die Geschwindigkeit mit dem Verkehrsmittel wechseln?• Auf Hindernisse angemessen reagieren?• Sich an Partner, Gelände und andere Fahrzeuge anpassen?• sich mit dem Fahrrad sicher fortbewegen?	
--	--	---	--

	<p>und/oder akustischer Wahrnehmung koordinieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Flexibel auf unerwartete Signale reagieren? (z.B. bei Wechsel der Fußgängerampel auf Rot die Fahrbahnüberquerung zügig fortsetzen) • In uneindeutigen Situationen vor einer Reaktion weitere Informationen einholen? (z.B. während der Fahrbahnüberquerung den Verkehr auf beiden Seiten weiterhin mit beobachten?) 		
<p>Emotionalität</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Offen auf seine Umwelt reagieren und zugehen und dabei wissen, dass Aggressionen und Übermut besonders leicht zu Gefährdungen im Verkehr führen können? • Emotional stabil bleiben? (z.B. Warten an der Fußgängerampel, Warten bis Frei ist) • Vertraut der Schüler seinen eigenen Fähigkeiten? (z.B. erfahren, dass Angst und Schwäche im Straßenverkehr keine Schwäche darstellt, deren man sich schämen muss) • Kann er seine kognitiven, motorischen, sozialen und emotionalen Fähigkeiten realistisch wahrnehmen? 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Schüler bereit, sich auf neue Situationen einzulassen? • Lässt sich der Schüler auch durch Schwierigkeiten nicht entmutigen? • Emotionen kontrolliert zum Ausdruck bringen? (z.B. um auf Provokationen im Straßenverkehr kontrolliert zu reagieren) • Die Unterscheidung von Recht und Unrecht in seine Handlungsplanung einbeziehen? (z.B. wissen, dass Aggressionen im Verkehr besonders leicht auftreten, wenn man sich über etwas ärgert) • Ggf. mit Unsicherheit umgehen? • Im Straßenverkehr angemessen Kontakt zu anderen Verkehrsteilnehmern aufnehmen? • Angemessen auf eine Kontaktaufnahme reagieren? (z.B. bei einer Fahrkartenkontrolle im ÖPV) • Regeln akzeptieren? • Regeln einhalten? • Sich an gesellschaftlichen Werten und Normen orientieren? • Um Hilfe bitten und annehmen? • Schwächere Verkehrsteilnehmer unterstützen und schützen? (z.B. Platz im Bus anbieten) • Rücksicht auf schwächere Verkehrsteilnehmer nehmen? • Respektvoll und wertschätzende mit seinen Mitmenschen umgehen? (z.B. Wünsche anderer von der Verkehrssituation her erschließen) • Fremdes Eigentum achten? • In Verkehrssituationen ohne Angst teilnehmen? • Durch die wachsende Verkehrsteilnahme Selbstvertrauen gewinnen? 	
Denken	<ul style="list-style-type: none"> • Sich einem Lernangebot zuwenden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Handlungsziel benennen?

	<ul style="list-style-type: none">• konkurrierende Tätigkeiten unterlassen oder einstellen?• Informationen gezielt auswählen?• Relevante Aspekte erfassen?• Aufmerksamkeit gezielt auf deinen Gegenstand richten?• Den Aufmerksamkeitsfokus zwischen verschiedenen Informationsquellen wechseln?• Von äußeren oder inneren Störreizen ablenken?• Über eine längere Zeit bei einer Situation bleiben?• Die Funktion und Notwendigkeit von Symbolen in der Umwelt erkennen?• Symbolen Informationen entnehmen?• Selbst Ordnungsmerkmale finden?• Oberbegriffe bilden und danach ordnen?• Objekte, einfache Handlungen und Situationen strukturieren?• Zeigt die Schülerin bzw. der Schüler Bereitschaft und Interesse, die Verkehrswelt zu erkunden?• kurz-, mittel- und/oder langfristig Informationen speichern?• Sich Arbeitsaufträge merken?• Eine Handlung nachahmen und/oder versprachlichen?• Eigene Leistung einschätzen?• Eine Situation nach sachbezogenen, persönlichen, sozialen Gesichtspunkten reflektieren?	<p>(z.B. eine Fahrt mit einem öffentlichen Verkehrsmittel planen)</p> <ul style="list-style-type: none">• Handlungsschritte selbständig und zielgerichtet planen? (z.B. Vor Fahrtantritt eine Fahrkarte kaufen)• Geeignete Mittel zur Zielerreichung auswählen? (z.B. nach Umweltgesichtspunkten das Verkehrsmittel auswählen)• Einen Handlungsplan in eine konkrete Handlung überführen? (z.B. die Reise wirklich antreten)• Gefahren und Risiken bei der Umsetzung einer Handlung erkenne und einschätzen? (z.B. mit Verspätungen umgehen können, alternative Umsetzung
--	---	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Beurteilungsmaßstäbe entwickeln und begründen? • Wertungen und Entscheidungen von anderen respektieren? • Für unterschiedliche Witterungsverhältnisse passende Kleidung wählen? • Für unterschiedliche Arten der Verkehrsteilnahme Schutzkleidung wählen? (Z.B. Fahrradhelm für das Radfahren) • Gefahrensituationen des Straßenverkehrs erkennen? • Mit Verkehrsmitteln sachgerecht umgehen? (z.B. mit dem Fahrrad) • Ein verkehrssicheres Verkehrsmittel erkennen? • Je nach Verkehrsmittel die entsprechende Schutzkleidung auswählen? 	<p>planen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigene Handlungsprozesse, -ziele und -mittel kritisch reflektieren und bewerten? • Rückmeldungen von außen konstruktiv in den eigenen Planungsprozess aufnehmen?
<p>Soziales Handeln/ Interaktion</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mimik und Blickrichtung von anderen Verkehrsteilnehmern deuten und verstehen? • Die eigene Mimik und Gestik situationsadäquat einsetzen? • Konventionelle Gesten im Straßenverkehr deuten und verstehen? • Sich durch allgemeine Gesten wie Winken oder Kopfschütteln verständigen? • Gestisch gegebene Aufforderungen/Anweisungen ausführen? (z.B. Polizist regelt den Verkehr) • Verschiedene Körperhaltungen verstehen und interpretieren? (z.B. um die Aufmerksamkeit und/oder Absicht einer Person wahrzunehmen) • Erkennen, dass auch Fahrzeuge visuelle und akustische „Botschaften“ an die Verkehrsteilnehmer senden? 	<ul style="list-style-type: none"> • einem Gespräch folgen (z.B. Erklärung eines Mitarbeiters des ÖPV) • aktiv zuhören und nachfragen? (z.B. bei Informationen zum Reiseverlauf im ÖPV) • verbal Kontakt mit andern aufnehmen? (z.B. persönlich oder telefonisch) • sich in unbekannten Situationen und einem unbekanntem Adressaten gegenüber

	<ul style="list-style-type: none">• Sich am Unterrichtsgespräch beteiligen?• Aufgabenstellungen erklären?• Vorwissen verbalisieren?• Gezielt nachfragen?• Informationen einholen und weitergeben?• Den eigenen Lernprozess durch handlungsbegleitendes, inneres Sprechen begleiten und strukturieren?• Gefühle mit angemessenen Worten beschreiben?• Konflikte mit sprachlichen Mitteln austragen?• Erkennen, wann andere Hilfe brauchen?• Hilfe von anderen annehmen?	<p>sprachlich äußern?</p> <ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Höflichkeitsformeln einhalten?• Körperliche Nähe durch andere aushalten? (z.B. in einem vollbesetzten Bus als stehender Fahrgast mitfahren)
--	---	---

Teil 2: Literaturhinweise für die Auswahl von Fördermaßnahmen:

Passgenaue Fördermaßnahmen müssen für den Einzelfall ausgewählt und durchgeführt werden. Die Zusammenstellung der Literaturhinweise – ohne Anspruch auf Vollständigkeit - kann hierzu dem Lehrer, den Eltern, dem MSD und/oder den Verkehrslehrern der Polizei eine erste Hilfe sein.

In dieser Broschüre finden sie grundsätzliche Tipps für die Durchführung einer Fördermaßnahme und Unterrichtsvorschläge:

Akademiebericht: Verkehrserziehung für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf, 2005

In diesen Veröffentlichungen finden Sie zu den einzelnen verkehrsrelevanten Kompetenzen konkrete Fördervorschläge. Diese können im Sportunterricht, im Klassenzimmer, in der Pause oder im Ganztagsangebot umgesetzt werden:

DVR (Hrsg.): Verkehrserziehung bei Menschen mit Behinderung (derzeit in Überarbeitung)

Döbler, E. & H.: Kleine Spiele – Das Standardwerk für Ausbildung und Praxis, 22. Aufl., Südwest Verlag, München, 2003

ISB (Hrsg.): Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen (Im Teil 2 sind zu jeder Diagnostischen Leitfrage, konkrete Fördervorschläge zugeordnet)

DGUV (Hrsg.): Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung in Kindertageseinrichtungen, GUV-SI 8072, 2004

DGUV (Hrsg.): Vom Durcheinanderlaufen zum Miteinanderfahren, GUV-SI 8049, 2006

In diesem Buch finden sie im ersten Teil theoretische Informationen zu einer Verkehrserziehung, die das Kind mit seinen Bedürfnissen in den Fokus stellt. In einem zweiten Teil werden Praxisvorschläge für die Schulung von einzelnen verkehrsspezifischen Kompetenzen, aber auch spezielle Unterrichtseinheiten und Projektvorschläge zur Verkehrserziehung in der Schule.

Warwitz, Siegbert: Verkehrserziehung vom Kinde aus, 6. Aufl., Schneider Verlag Hohengehren, Baltmannsweiler, 2009

Weitere hilfreiche Informationen zum Thema und Flyer - auch zum Download - finden sie auf der Homepage des SEMINAR BAYERNs unter:

<http://dozenten.alp.dillingen.de/2.8/>